



Bergische Universität Wuppertal

Qualitätssicherung und Evaluation
von Studium und Lehre
Gaußstraße 20
42119 Wuppertal

Tel.: 0202 -439 -3095
E-Mail: evaluation@uni-wuppertal.de

Universität Wuppertal - QSL - Gaußstraße 20- 42119 Wuppertal

Dr. Claudia Neugebauer (PERSÖNLICH)

Auswertungsbericht Lehrveranstaltungsevaluation an die Lehrenden

Sehr geehrte Frau Dr. Neugebauer,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation zur Veranstaltung "Spezielle Steuerlehre"

Fragebogen Typ VOR_D:

Der zuerst angegebene Globalindikator setzt sich aus folgenden Skalen des Fragebogens zusammen:

- Darstellung des Lernstoffs
- Struktur
- Betreuung
- Gesamtbeurteilung

Als nächstes werden die einzelnen Mittelwerte der oben genannten Skalen aufgeführt.

Im zweiten Teil des Auswertungsberichts werden die Mittelwerte aller einzelnen Fragen aufgelistet.

Der Wert 1 kennzeichnet aus Sicht der Studierenden eine maximale Veranstaltungsgüte, der Wert 5 eine minimale Veranstaltungsgüte.

Diese Nachricht gilt gleichzeitig als Bescheinigung dafür, dass eine Lehrveranstaltungsbewertung für die o.g. Veranstaltung durchgeführt wurde.

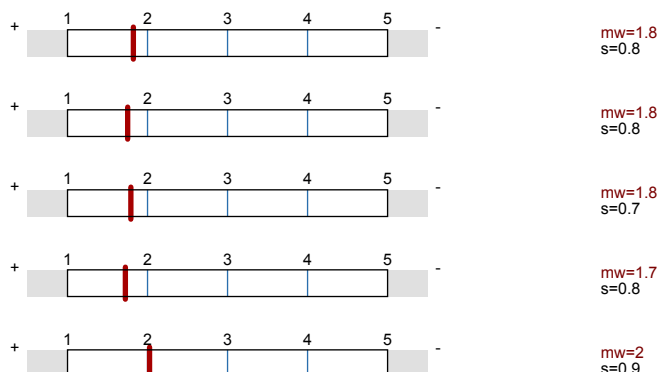
Mit freundlichen Grüßen
Ihr QSL-Team



Globalwerte

Globalindikator

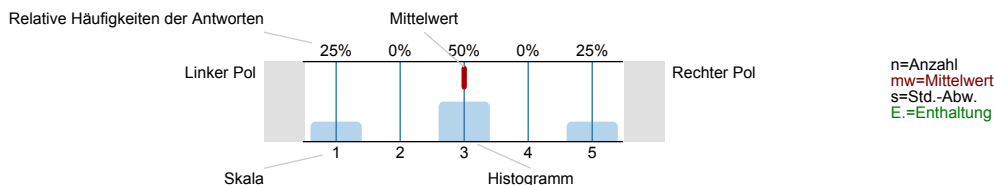
- 1. Darstellung des Lernstoffs
- 2. Struktur
- 3. Betreuung
- 4. Gesamtbeurteilung



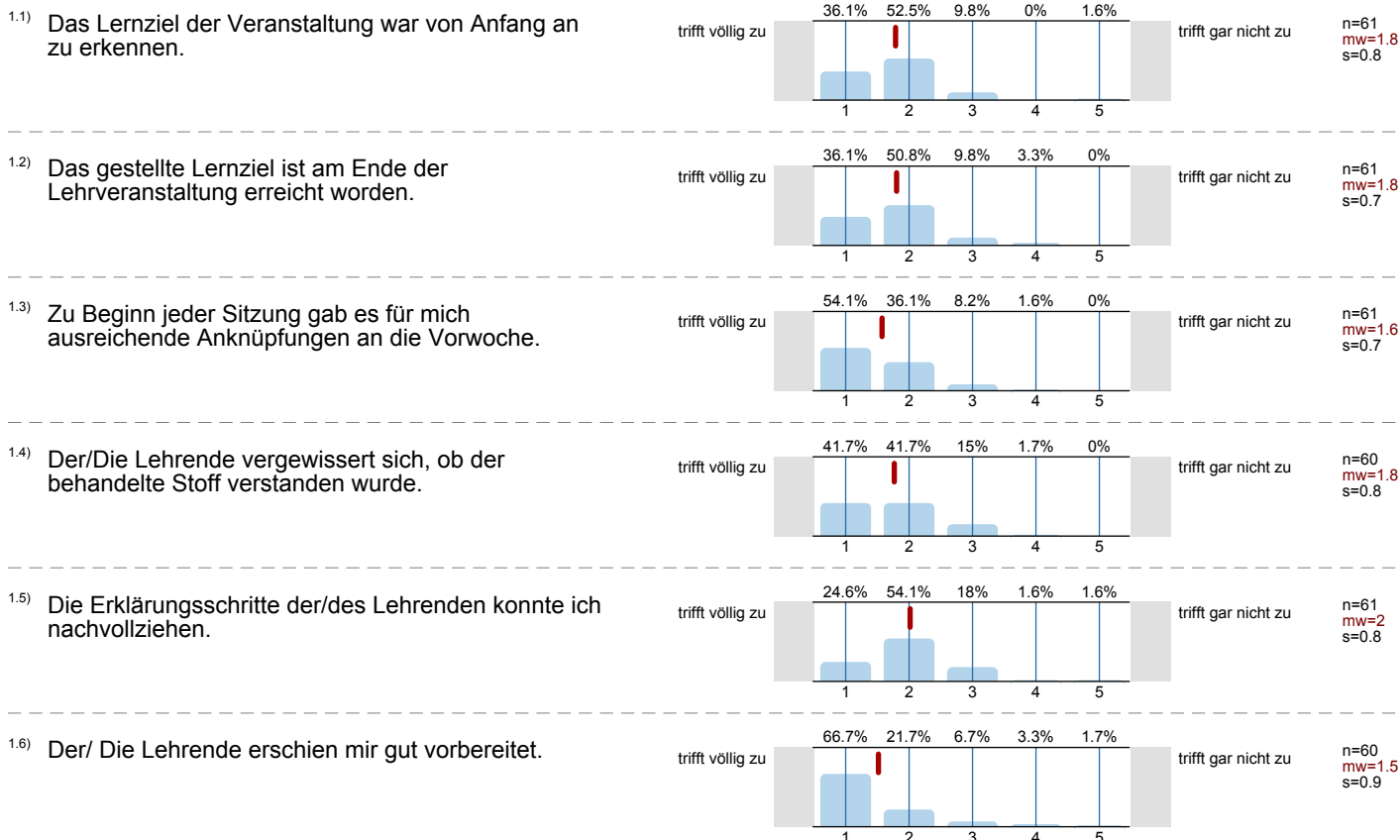
Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

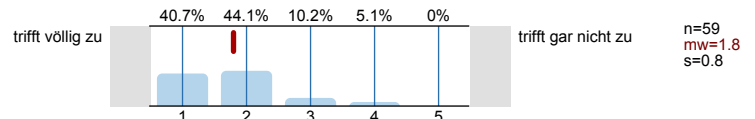
Frage



1. Darstellung des Lernstoffs

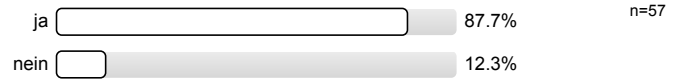


1.7) Die in der Vorlesung eingesetzten Medien (Tafel, Folien, Präsentationen, ...) trugen zum Verständnis der Lerninhalte bei.

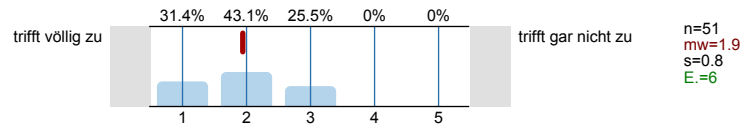


2. Struktur

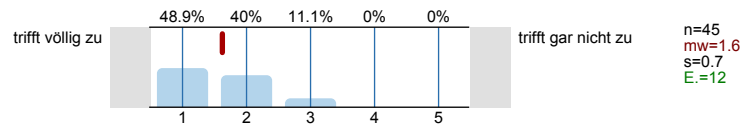
2.1) Die Veranstaltung ist Teil eines Moduls.



2.2) Der Modulteil fügt sich inhaltlich gut in das Gesamtmodul ein.

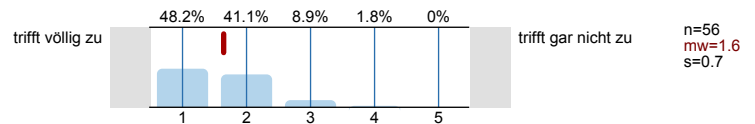


2.3) Die Inhalte der Veranstaltung entsprechen der Modulbeschreibung.

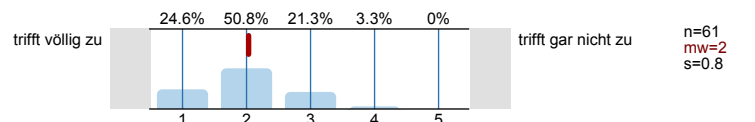


3. Betreuung

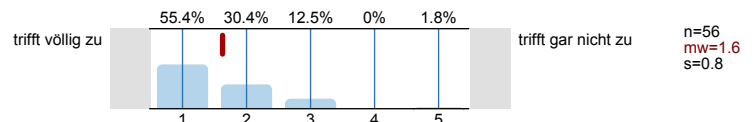
3.1) Meine Fragen wurden von der/ dem Lehrenden für mich befriedigend beantwortet.



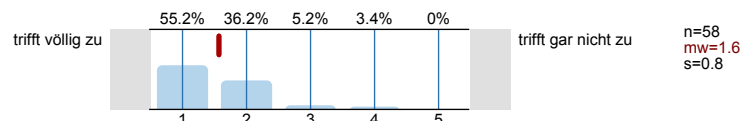
3.2) Die Leistungs- und Prüfungsanforderungen wurden für mich transparent dargestellt.



3.3) Die Sprechstundenangebote waren für mich ausreichend.



3.4) Mit der fachlichen Betreuung durch die/den Lehrenden war ich insgesamt zufrieden.

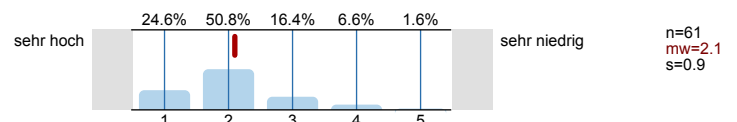


3.5) Der/Die Lehrende benachteiligt bestimmte Studierende.

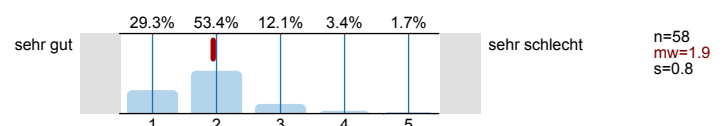


4. Gesamtbeurteilung

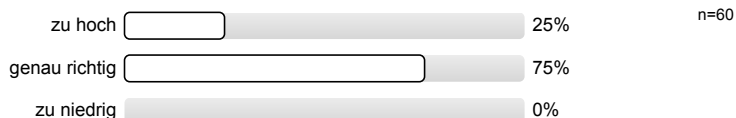
4.1) Der Lerneffekt dieser Lehrveranstaltung war für mich insgesamt



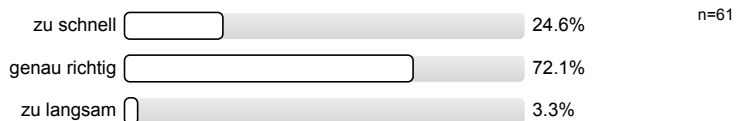
4.2) Insgesamt betrachtet fand ich die Lehrveranstaltung



4.3) Der Schwierigkeitsgrad des behandelten Stoffes war für mich

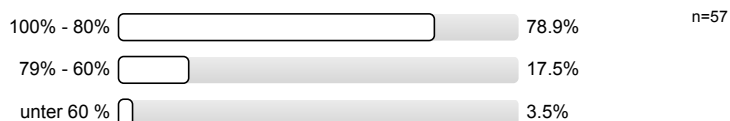


4.4) Das Tempo im Vorgehen des Stoffs war für mich

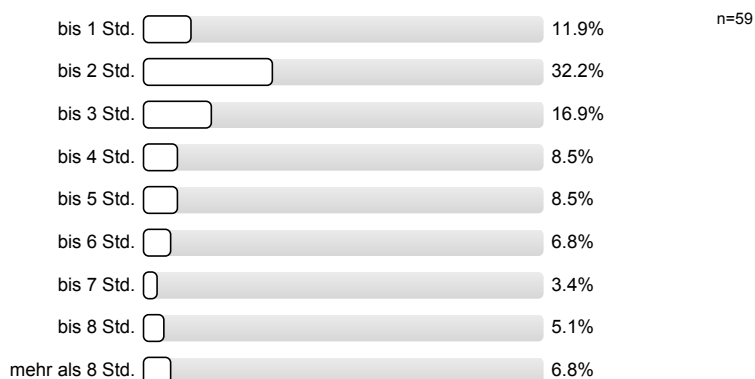


5. Zeitaufwand

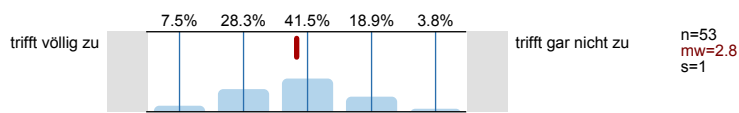
5.1) Wie oft nahmen Sie an der Lehrveranstaltung teil?



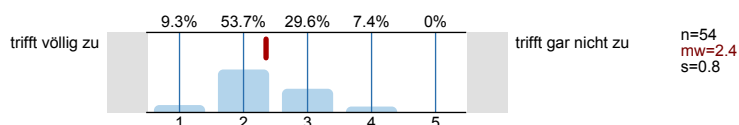
5.2) Wie hoch war Ihr regelmäßiger wöchentlicher Zeitaufwand zur Vor- und Nachbereitung dieser Lehrveranstaltung? (Ohne die Zeit der Lehrveranstaltung und den Arbeitsaufwand für Leistungsnachweis bzw. Prüfung)



5.3) Ich habe mich immer ausreichend auf die Lehrveranstaltung vorbereitet.

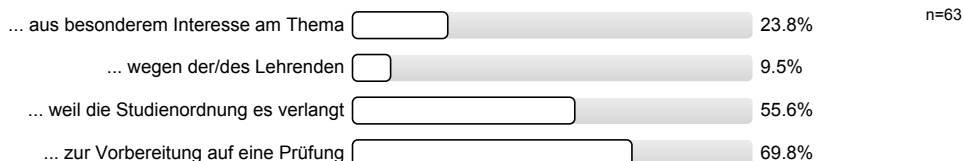


5.4) Der Nachbereitungsaufwand war von mir zeitlich gut zu bewältigen.



6. Motivation

6.1) Ich besuche diese Veranstaltung... (Mehrfachnennungen möglich)

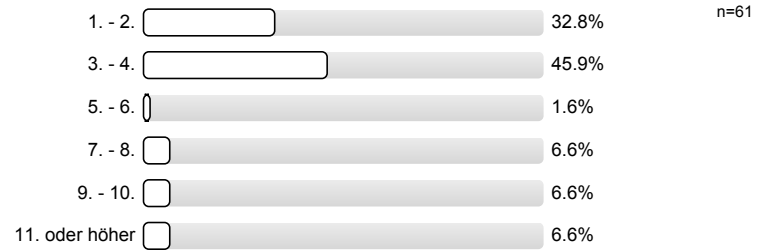


7. Zur Person

7.1) Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an.

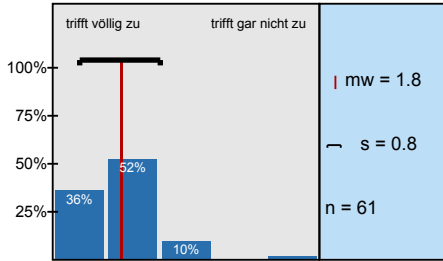


7.2) Bitte geben Sie Ihre Fachsemesterzahl an

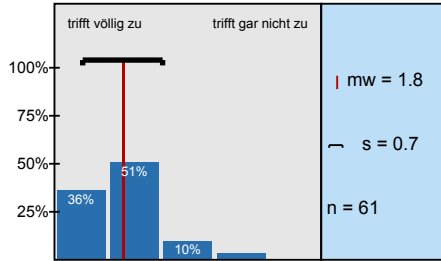


Histogramme zu den Skalafragen

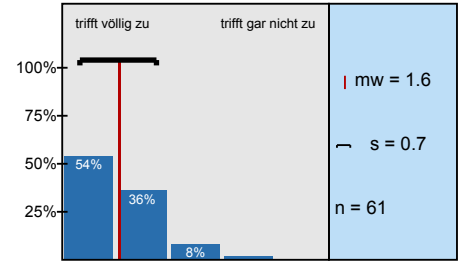
Das Lernziel der Veranstaltung war von Anfang an zu erkennen.



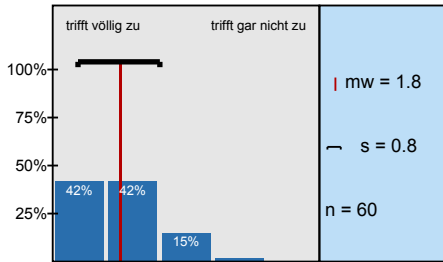
Das gestellte Lernziel ist am Ende der Lehrveranstaltung erreicht worden.



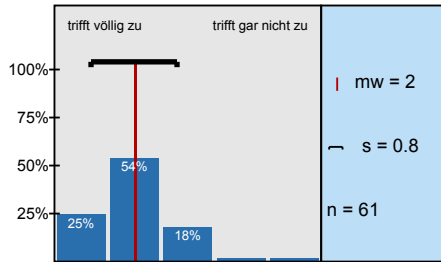
Zu Beginn jeder Sitzung gab es für mich ausreichende Anknüpfungen an die Vorwoche.



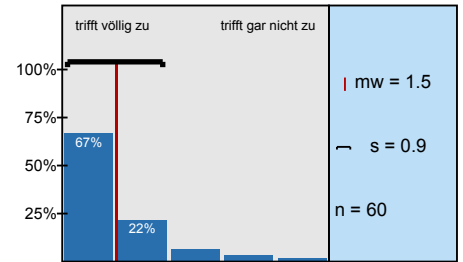
Der/Die Lehrende vergewissert sich, ob der behandelte Stoff verstanden wurde.



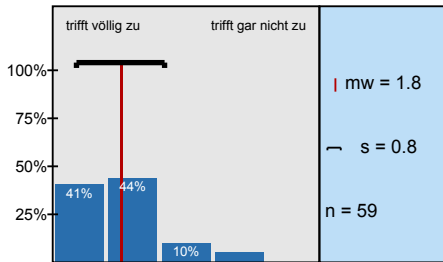
Die Erklärungsschritte der/des Lehrenden konnte ich nachvollziehen.



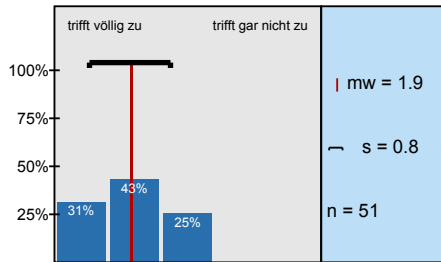
Der/ Die Lehrende erschien mir gut vorbereitet.



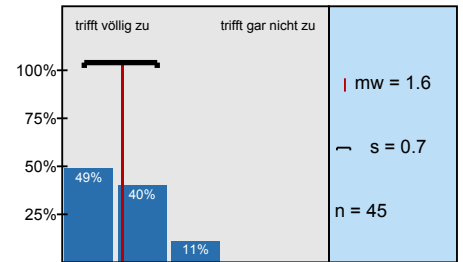
Die in der Vorlesung eingesetzten Medien (Tafel, Folien, Präsentationen, ...) trugen zum Verständnis



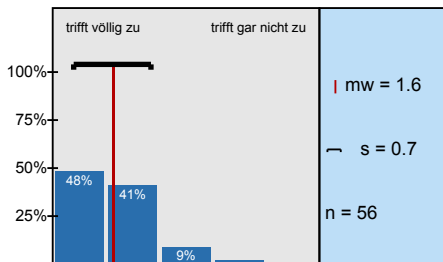
Der Modulteil fügt sich inhaltlich gut in das Gesamtmodul ein.



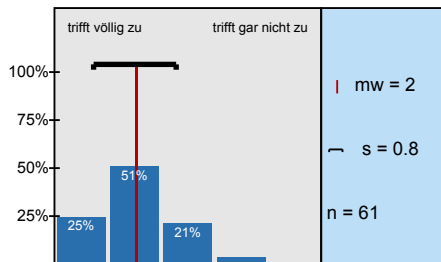
Die Inhalte der Veranstaltung entsprechen der Modulbeschreibung.



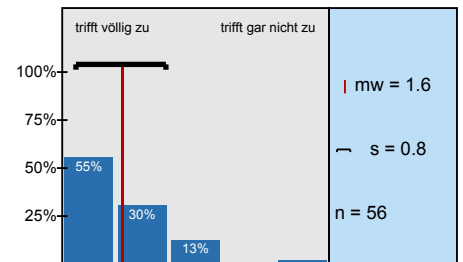
Meine Fragen wurden von der/ dem Lehrenden für mich befriedigend beantwortet.



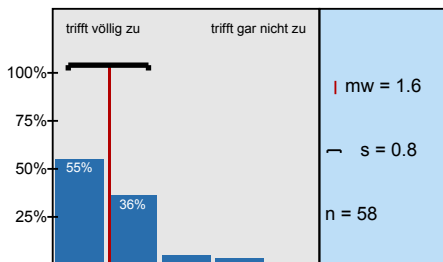
Die Leistungs- und Prüfungsanforderungen wurden für mich transparent dargestellt.



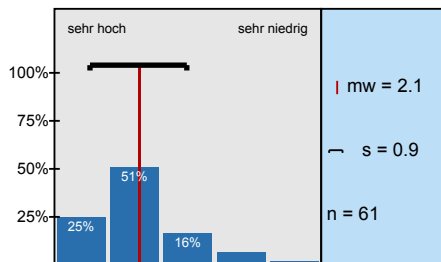
Die Sprechstundenangebote waren für mich ausreichend.



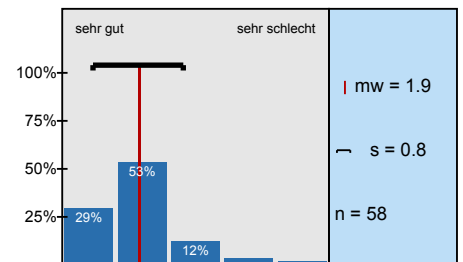
Mit der fachlichen Betreuung durch die/den Lehrenden war ich insgesamt zufrieden.



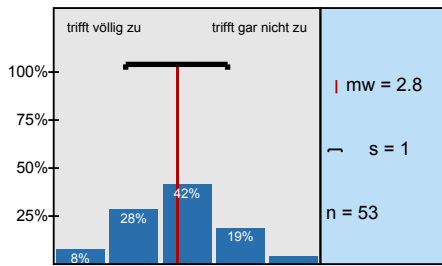
Der Lerneffekt dieser Lehrveranstaltung war für mich insgesamt



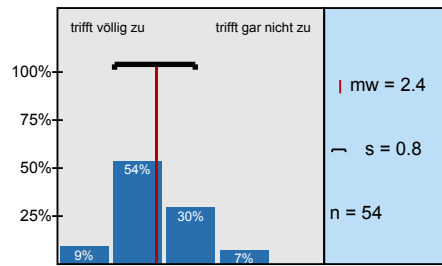
Insgesamt betrachtet fand ich die Lehrveranstaltung



Ich habe mich immer ausreichend auf die Lehrveranstaltung vorbereitet.



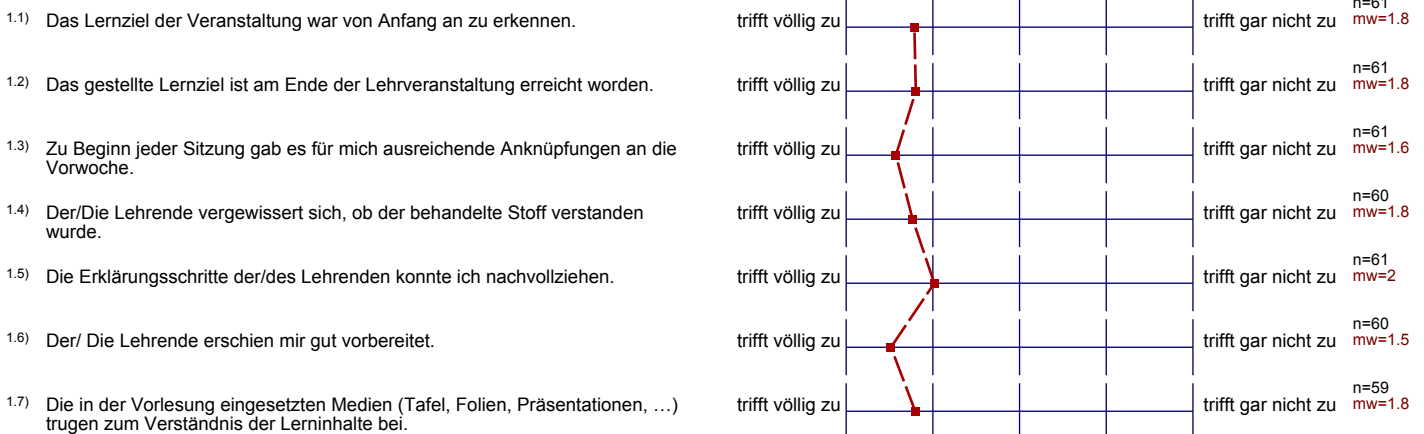
Der Nachbereitungsaufwand war von mir zeitlich gut zu bewältigen.



Profillinie

Teilbereich: **FB B - Wirtschaftswissenschaft**
 Name der/des Lehrenden: **Dr. Claudia Neugebauer**
 Titel der Lehrveranstaltung: **Spezielle Steuerlehre (M1407_1213_100)**
 (Name der Umfrage)

1. Darstellung des Lernstoffs



2. Struktur



3. Betreuung



4. Gesamtbeurteilung



5. Zeitaufwand



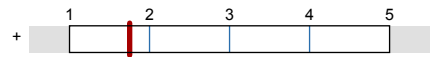
Präsentationsvorlage

Spezielle Steuerlehre (M1407_1213_100)

Dr. Claudia Neugebauer
Erfasste Fragebögen = 63

Subjektive Einschätzung
über die Darstellung des
Lernstoffs in der
Lehrveranstaltung (LV)

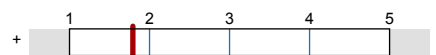
1. Darstellung des Lernstoffs



mw=1.8

... die Eingliederung der LV
in das Modul

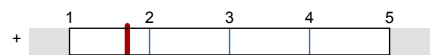
2. Struktur



mw=1.8

... die Betreuung durch die
Lehrende/den Lehrenden

3. Betreuung



mw=1.7

... die gesamte LV

4. Gesamtbeurteilung



mw=2

Auswertungsteil der offenen Fragen

3. Betreuung

^{3.6)} Falls Sie die vorangegangene Frage mit "ja" beantwortet haben: Wie äußert sich die von Ihnen empfundene Benachteiligung bestimmter Studierender durch den Lehrenden?

Handwritten response area consisting of multiple horizontal lines for text entry.

Allgemeine Steuerlehre \Rightarrow positiv

Betriebswirtschaftliche Steuerlehre - positiv

Allgemeine Steuerlehre \rightarrow positiv

Einführung i. d. Steuerlehre (leider im Bachelor keine Pflichtveranstaltung!)

Steuern im Bachelor, positiv

Allg. Steuerlehre / positiv

8.2) Was haben Sie an dieser Lehrveranstaltung als besonders gut empfunden? Warum?

ständige Wiederholung bzw. Einordnung des einzelnen
Themas in den komplexen Zusammenhang

Brandt: Besuch Finanzgericht,

@ Frau Neugebauer: Sie ist als Prof. super super gut und
Sie sollte auf jedenfall Dozentin an der Uni
bleiben!!!

Frau Neugebauer: hohe fachliche Kompetenz
hohes Niveau

Brandt:

- kein hilfreiches Skript
- schlechte Klausurvorbereitung
- relevante Themenbereiche für die Klausur schwer
orientierbar

Praxisbezogen, sehr viele Beispiele aus der Beraterpraxis,
sehr interessant!

Vorlesung Hr Brandt

- unübersichtliche Folien, ohne Gliederung
 - man weiß in Klausur nicht genau was einem bei diesem Teil erwartet
- |
- praxisrelevanz
 - Aufgaben ~~zeichnen~~ eignen sich sehr gut für die Klausurvorbereitung
 - alte Klausuren sind vorhanden

- praxisrelevanz
- gute Aufgaben
- gute Klausurvorbereitung
- Skript geordnet und übersichtlich

Brandt : - Folien sind zu unstrukturiert, teilweise kein roter Faden erkennbar.
- Ausflug zum Finanzgericht war sehr gut.

Die Kompetenz der Lehrenden

- Gut fand ich die ausführlichen Erklärungen im Skript, diese waren i.d.R. gut nachvollziehbar!
- Übungsaufgaben

Neugebauer: gute Struktur, gut nachvollziehbar, klare Forderung

Brandt: - sehr unstrukturierte Folien
- keine gute Struktur der Vorlesung

Der Skript ist sehr in Ordnung und klar.

Frau Neugebauer ist sehr nett. ^^

Die Praxisbezug fand ich sehr gut

Frau Neugebauer hat alles sehr gut und ausführlich erklärt.

~~_____~~

- sie haben sich sehr viel Zeit zur Beantwortung von Fragen genommen

Der Umgang mit den Studenten
Die Art und Weise den Stoff beizubringen und
zu erklären

Die Dozentin; den Umgang mit den Studenten

8.3) Was haben Sie an dieser Lehrveranstaltung als besonders schlecht empfunden? Warum? Was könnte besser gemacht werden?

Sparendt:

Die Folien waren im Vergleich zu denen von Frau Neugebauer extrem schlecht!

Brandt: Unübersichtliche Folien; Thematik ist stupides Auswendiglernen.
ein bestanden bzw nicht bestanden ist für diesen Teil, völlig ausreichend
Eine Beantwortung wie toll man etwas auswendig lernt ist für einen
Masterstudiengang, meiner Meinung nach, nicht geeignet.

Herr Brandt: sehr unübersichtliche Skripte, Falllösungen nicht eindeutig zu erkennen
Zusammenhang zum restlichen Modul?



BRANDT:

- Skript war/ist eine Katerstrophe (400-Seiten Mind-Map! 😞)
- Klausuraufgaben nicht transparent gemacht
- keine Übung mit Lösung → nur Fälle BGH

Teil von Herrn Brandt:

- unverständliches Skript!
- bei Erklärung der BFH-Urteile war selten klar, zu welchem Ergebnis/BFH gekommen ist. Sehr unübersichtliche Struktur! des Skripts
/Entscheidung



Falk Brandt:

- > schlecht nachvollziehbare Folien/Unterlagen
- > Vortragsweise einschläfernd
- > man ist sehr schlecht auf die Klausur vorbereitet; keine Abgrenzung des Stoffes, bzw. keine genaue Mitteilung des relevanten Stoffes

- Brandt-Teil:
 - katastrophales Skript ohne Ordnung/Urteile werden angesprochen, aber die entgültigen Entscheidungen nicht genannt/ Themengebiete, die in der Gliederung stehen, werden im Skript nicht angesprochen
 - schlechte Vorbereitung auf die Klausur!

zu Herrn Brandt:

sympathisch und bemüht, gelingt es ihm dennoch nicht, eine gute Vorlesung abzuhalten, insbesondere wegen des desaströsen, hundtmiserablen und grauenhaften Skriptes, das an Unstrukturiertheit nicht zu übertreffen ist

In Anna Brandt:

- sein Skript ist sehr schlecht strukturiert und seine
- Erbvertragsansätze sind sehr juristisch orientiert, was es einem juristischen Laien sehr schwer macht ihm Stellenweise zu folgen!

Brand: das Skript ist unübersichtlich, chaotisch, schlecht gegliedert

- teilweise ist nicht klar wo welches Kapitel / Thema endet bzw. beginnt.
- es war nicht immer ein roter Faden erkennbar, da viel gesprungen wurde

Das Tempo war etwas zu schnell.

Herr Brandt - Verfahrensrecht

Die Unterlagen bzw. Folien waren nicht sehr gut vorbereitet.

Brandt: - sehr unübersichtliches Skript sowie Vorlesung
- Prüfungsanforderungen waren alles andere als klar

des Stoff wurde oft durcheinander; Zusammenhänge wurden erst später
klar

Brandt: totales Chaos, da versteht man gar nichts.

Brandt: Folien waren schlecht ausgearbeitet

Brandt:

Die Folien sollten überarbeitet & aktualisiert werden!

- zu schnell

- Brandt: zu unübersichtlich